

Ketchup-Wettbewerb: Die besten Marken im großen Qualitätscheck!

Gault&Millau bewertet Ketchups: Ex aequo Sieger Felix und Spak Master. Tomatenanteil und Zucker im Test hervorgehoben.



Wien-Donaustadt, Österreich - In einem aktuellen Ketchup-Test, der von der Gault&Millau Expertenjury durchgeführt wurde, wurden elf verschiedene Tomatenketchup-Sorten auf Herz und Nieren geprüft. Die Bewertungskriterien umfassten den Tomatenanteil, den Zuckergehalt und den Geschmack. Das Ergebnis war überraschend: Erstmals wurden zwei Produkte ex aequo zum Sieger gekürt, was auf die hohe Qualität der getesteten Produkte hinweist.

Tomatenketchup erfreut sich in Österreich großer Beliebtheit, mit einem durchschnittlichen Konsum von 2,4 Kilogramm pro Jahr pro Person, was über dem weltweiten Schnitt von 1,9 Kilogramm liegt. In einem Markt mit steigenden Ansprüchen

legen Konsumenten großen Wert auf eine ausgewogene Mischung aus Frucht, Süße, Säure und Würze, wobei der Tomatenanteil eine zentrale Rolle spielt.

Die Sieger des Ketchup-Tests

- **Felix Ketchup ohne Zuckerzusatz:** 8,02 €/kg, 165 g Tomaten/100 g, 4,3 g Zucker.
- **Spak Master Ketchup Mild:** 6,02 €/kg, 210 g Tomaten/100 g, 22 g Zucker.
- **Byodo Bio Ketchup:** 13,97 €/kg, 80% Tomatenmark, 22 g Zucker.
- **Spar Natur Pur Bio Ketchup zuckerreduziert:** 5,98 €/kg, 210 g Tomaten/100 g, 15 g Zucker.
- **Le Gusto Ketchup mild (Hofer):** 2,71 €/kg, 172 g Tomaten/100 g, 17 g Zucker.
- **Felix Bio Ketchup mit weniger Zucker & Salz:** 8,02 €/kg, 193 g Tomaten/100 g, 13 g Zucker.

Besonders hervorzuheben ist, dass Felix Ketchup ohne Zuckerzusatz Sucralose als Süßungsmittel enthält. Die Produkte wurden anonym in verschiedenen Supermärkten und über die Plattform gurkerl.at eingekauft. Für die Bewertung wurde die Jury aus verschiedenen Experten zusammengesetzt, darunter Gastronomen, Sensorik-Experten und sogar ein Tomatenbauer. Die Verkostung wurde umfassend und ernsthaft betrieben, was das Ergebnis umso wertvoller macht.

Auf den Spuren des Heinz Ketchups

Im Gegensatz dazu schnitt das bekannte Heinz Ketchup in einem separaten Test von ÖKO-TEST als großer Verlierer ab. In insgesamt 19 verschiedenen Tomaten-Ketchups wurden auch Rückstände von Pestiziden und Schimmelpilzgiften untersucht. Dabei fiel auf, dass der Zuckergehalt bei vielen Sorten, darunter auch Heinz, häufig über 25 g pro 100 ml lag, was zu Abwertungen führte.

Die Preise für Ketchup variieren laut ÖKO-TEST zwischen 1,69 Euro und 5,98 Euro pro 500 ml, was ein breites Spektrum an Optionen für die Verbraucher bedeutet. Um eine transparente Lieferkette und die ökologischen Bedingungen der Produktion zu gewährleisten, erhielten die Hersteller Fragebögen, die auch die Nachhaltigkeitsziele umfassten.

Die Testergebnisse aus verschiedenen Tests zeigen nicht nur die großen Unterschiede in der Qualität der Produkte auf, sondern auch die steigenden Anforderungen der Verbraucher an Inhaltsstoffe und Nachhaltigkeit.

Für weiteren Kontext: Die Verkostung des Gault&Millau-Tests wird heute um 18:30 Uhr im ORF 2 ausgestrahlt, was zusätzliches Interesse für die getesteten Produkte wecken könnte.

Insgesamt zeigt das Testergebnis, dass die Konsumenten immer mehr Wert auf Qualität legen und sich aktiv über die Zutaten ihrer Lebensmittel informieren möchten, was eine positive Entwicklung für die Lebensmittelindustrie darstellt.

Details	
Ort	Wien-Donaustadt, Österreich
Quellen	• www.vol.at • www.gaultmillau.at • www.oekotest.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at